



Stadt
Offenburg

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

058/21

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:

Fachbereich 3, Abteilung 3.1

Bearbeitet von:

Feuerlein, Leon

Tel. Nr.:

82-2363

Datum:

27.03.2021

1. Betreff: Lärmsanierung Rheintalbahn, Gestaltungskonzept

2. Beratungsfolge:

1. Gemeinderat

Sitzungstermin

29.03.2021

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Tischvorlage

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des Farbkonzepts gemäß Variante 2.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

058/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 3, Abteilung 3.1

Bearbeitet von:
Feuerlein, Leon

Tel. Nr.:
82-2363

Datum:
27.03.2021

Betreff: Lärmsanierung Rheintalbahnhof, Gestaltungskonzept

Sachverhalt/Begründung:

Im Rahmen der Lärmsanierung beabsichtigt die Deutsche Bahn, in Stegermatt, Albersbösch und Hildboltzweier Lärmschutzwände zu errichten.

Der Gemeinderat hat am 21.11.2016 hierzu ein Gestaltungskonzept mit einer Vorsatzschale aus Holz beschlossen. Es war vorgesehen, dass Holz in natürlicher Färbung zu belassen.

Wie im Planungsausschuss am 11.11.2020 berichtet, hat die Deutsche Bahn im Oktober 2020 mitgeteilt, dass dieses abgestimmte Konzept auf Grund neuer Richtlinien nicht mehr umgesetzt werden kann. Es kann nur eine Vorsatzschale aus Aluminium umgesetzt werden.

Die Deutsche Bahn hat um eine Mitteilung zum Farbkonzept für die Vorsatzschale aus Aluminium bis Ende März 2021 gebeten. Es war daher sehr kurzfristig ein Farbkonzept zu entwickeln. Das Architekturbüro GJL, das schon das ursprüngliche Gestaltungskonzept bearbeitet hatte, hat hierzu drei Vorschläge vorgelegt (siehe Anlage 1).

Die Verwaltung hatte zu den Vorschlägen und zum beabsichtigten weiteren Vorgehen im Planungsausschuss am 08.03.2021 berichtet.

Da auf Grund der Pandemie eine Bürgerbeteiligung mit einer Präsenzveranstaltung nicht zu empfehlen war, wurde vom 10.03.2021 bis 23.03.2021 eine Online-Beteiligung zu den drei Vorschlägen auf mitmachen.offenburg.de durchgeführt.

An der Online-Beteiligung haben sich 100 Personen beteiligt. Je E-Mail-Adresse konnte nur einmal votiert werden. Den stärksten Anklang fand die Variante 2, die eine Unterteilung in vier Abschnitte mit unterschiedlichen Farben vorsieht (siehe Anlage 2).

Die Verwaltung empfiehlt daher, die Variante 2 umzusetzen.

Anlagen:

Anlage 1: Farbkonzept, Varianten

Anlage 2: Ergebnis der Online-Beteiligung